

Konzert

Carole Collaud & Yvan Braillard

präsentieren eine musikalische Reise mit Einflüssen aus dem Keltischen, dem Balkan, der Klezmer und Südamerika.



Diese zwei fröhlichen Komplizen, die aus sehr unterschiedlichen musikalischen Richtungen kommen, Rock für den einen, Klassik für die andere, werden Sie ganz bestimmt auf eine temperamentvolle musikalische Reise voller Überraschungen mitnehmen.

Unsere Philosophie besteht aus dem Teilen unserer Begeisterung und unserer musikalischen Kreativität. Dem Anderen entgegengehen, indem man die Unterschiede akzeptiert, gemeinsame Motivationen finden. Unsere musikalischen Werte sind, im Grunde genommen, sehr unterschiedlich, aber dieses Projekt erlaubt es uns schlussendlich, einen anderen Ansatz zu finden, der uns wie Bruder und Schwester vereint.

Diese Lust des Teilens geht weiter als unser Duo. Das Bedürfnis, die Leute um uns herum teilnehmen zu lassen, sie auf eine musikalische Reise einzuladen, hat uns dazu inspiriert, ein neues Konzert-Konzept zu entwickeln: das partizipative Konzert.

Neben unseren Konzerten ist dieses Bedürfnis des Teilens gleichbedeutend mit Pädagogik. Wir haben zahlreiche, zukünftige Projekte mit jungen und weniger jungen Menschen, um diese Liebe zur Musik, die uns antreibt, weiterzugeben. Während Lagern oder Arbeitsgruppen mögen wir es:

- Austausche und Interaktionen zwischen jeden Teilnehmern zu begünstigen, ohne ihr Niveau und ihre Ambitionen zu berücksichtigen,
- einen Rahmen zu schaffen, in dem jeder seinen Platz findet,
- Jugendliche dort anzutreffen, wo sie gerade stehen und sie dazu zu bringen, sich ihrer inneren Werte bewusst zu werden und sich selbst zu übertreffen,
- ihnen Möglichkeiten zu bieten, mit den einen und den anderen zu kommunizieren,
- kühn zu sein, ohne zu wissen, was zustande kommen wird und das Vertrauen zu bewahren, um die persönliche Selbstverwirklichung aufzuwerten.

So haben wir die Ambition, musikalische Praktika für Kinder und Erwachsene zu organisieren (in der Schweiz, in Deutschland) und mit benachteiligten Schulen zusammenzuarbeiten (in der Türkei, im Libanon).

Natürlich bieten wir unser Repertoire für verschiedene Anlässe an (privates oder öffentliches Konzert, Hochzeit, Feier, Animation). Wenn Sie also Ideen haben, zögern Sie nicht, uns anzusprechen !

Kontakt : Carole Collaud 078 8 426 428 carolecollaud@hotmail.com

Für mehr Informationen : www.ccollaud.com et www.lesdunesdelame.ch

Carole Collaud beginnt mit dem Querflötenspiel in Genf. Sie fährt mit ihrer Ausbildung in Hannover fort und an den Konservatorien von Freiburg und Lausanne, wo sie 2001 ihre Virtuosität erlangt. Sie wird angefragt, um in verschiedenen Kammermusik-Formationen und Orchestern in der Schweiz, in Deutschland und in Kanada zu spielen.

Als Solistin spielt sie in der Freiburger Region und in den Pyrenäen. Mit der Stiftung Musique Espérance, die Konzerte für den Frieden organisiert, spielt sie in der Türkei.

Carole Collaud bildet sich in Masterclasses und pädagogischen Austauschen in Frankreich, Dänemark und Nordamerika fort. Sie gibt regelmässig Konzerte mit den Pianisten Jan Rooks in Vancouver und Bryan Wagon in New York.

Während der akademischen Ferien bereichert sie sich durch Reisen, um Sprachen zu lernen und durch humanitäre Arbeit für vernachlässigte Kinder, sei es in Kambodscha, in Bolivien oder Afrika.

Im Jahre 2006 gründet sie ihre eigene Musikschule in Freiburg, „Flautissimo“, wo sie musikalische Praktika für Kinder, Jugendliche und Erwachsene anbietet. Sie begeistert sich für eine musikalische Ausbildung und eine Praxis, die auf der Pädagogik, dem Zuhören und menschlichen Werten fussen.

Seit mehr als 10 Jahren arbeitet sie als Erzieherin mit gehörlosen Kindern und mit erwachsenen Behinderten zusammen.

Yvan Brillard, 1980 geboren, beginnt als Achtjähriger mit dem Schlagzeug und nimmt bis zu seinem 20. Lebensjahr Privatunterricht. Während seiner Ausbildung am Lehrerseminar in Freiburg ergänzt er seine Ausbildung durch 3 Jahre Klavier- und 2 Jahre Gitarrenunterricht.

Als Autodidakt lernt er das Cimbalom und andere Instrumente zu spielen und wird allmählich zum Multi-Instrumentalisten.

Schon als Zwölfjähriger spielt er in Gruppen: zuerst in der Blaskapelle seines Dorfes, dann in der Greyerzer Brass Band Euphonia und schliesslich in der Brass Band der Schweizer Armee.

Mit etwa 20 Jahren geht er eher auf Gruppen zu, die in Richtung Variété, Rock (Underschool Element), Jazz, Zigeunermusik oder experimenteller Pop mit der Gruppe MMMH!, die zurzeit einen gewissen Erfolg verbucht.

2011 verwirklicht er einen Traum, indem er eine CD herausbringt, auf der er komponiert und alle Instrumente spielt: „Les dunes de l'âme“ ist die Originalmusik eines musikalischen Theaters, das noch in den Freiburger Sälen gespielt wird.

Yvan gibt auch Schlagzeug- und Gitarrenunterricht im privaten Rahmen. Im Herbst 2011 gründet er in Charmey „Créa-music“, seine eigene Musikschule, die auf dem Vergnügen, dem Gruppenspiel und dem Spielen verschiedener Instrumente basiert.

Als Lehrer arbeitet er derzeit zu 60% in der Primarschule La Vignettaz in Freiburg und widmet sich mehr und mehr der Musik. Er vervielfacht die Zusammenarbeit mit verschiedenen Musikern, Erzählern und Künstlern.